

Hinweise zur Kulturführung von Petunia

Petunia x atkinsiana

- Steckbrief:** Alle Petunien, wie z.B. auch unsere **pac**® **Happytonia**® **Serie** sind robuste, wetterfeste und wüchsige Petunien in hervorstechenden Farben. Auch in Mischpflanzungen gut geeignet; blüht ohne Unterbrechung den ganzen Sommer lang. Verträgt volle Sonne und Hitze, aber auch starken Regen.
- Topfen:** 11/12 cm Topfware KW 6 - 12, eine Jungpflanze je Topf
18 – 25 cm Ampeln, KW 3 – 2; je drei Pflanzen je Ampel
Größere Gefäße mit entsprechend mehr Pflanzen
- Substrat:** Substrat Typ 2 (Weißtorfhaltiges Topfsubstrat)
pH 5,0-5,8
- Düngung:** Petunien sind stark zehrend!!! Wöchentliche Flüssiggaben eines Volldüngers (0,3-0,5 %) 2-3 Wochen nach dem Topfen unerlässlich (gegen Ende auch zweimal pro Woche). Eisenchlorosen können am besten problemlos mit handelsüblichen Eisenchelat-Düngern (z.B. Sequestren, Optifer, FLORY 7 u.ä.) vermieden werden bzw. behoben werden.
Langzeitdüngerbeimischungen für den Endverkauf ist empfehlenswert.
- Temperatur:** sehr temperaturtolerant; Optimum bei 14-16°C; Höhere Temperaturen führen zu weichen, langen Trieben. Kaltkultur bei 8-12°C ist möglich und begünstigt den Pflanzenaufbau. Eine Verlängerung der Kulturdauer ist zu beachten!
- Licht:** Volles Licht, nicht schattieren!
- Blüte:** Ab Mitte April (fakultative Langtagspflanze).
- Wachstumsregulatoren:**
Topfware bei Bedarf mehrmals mit 0,05% bis 0,1% Topflor spritzen.
- Pinzieren:** Ein Stutzen bzw. Formieren ist empfehlenswert um einen besseren Pflanzenaufbau herbeizuführen.
1-2 Wochen nach dem Topfen oder bei geeigneter Jungpflanzengröße sofort.
- Krankheiten / Schädlinge:**
Minierfliege, Spinnmilben, Blütenthripse, Blattläuse
Virusinfektionen durch Insekten oder unzureichende Hygienemaßnahmen sind möglich

Wichtig ist der Wasserhaushalt, die Pflanzen dürfen nicht zu nass stehen, Gefahr von Botrytis, Wurzelschäden und ein unharmonischer Pflanzenaufbau sind die Folge.